

Betreff:
Verringerung von Einwegverpackungen (Zero-Waste-Strategie) im Gastronomiebereich für Braunschweig

Empfänger: Stadt Braunschweig Der Oberbürgermeister	Datum: 24.02.2021
---	----------------------

Beratungsfolge: Bauausschuss (zur Beantwortung)	09.03.2021	Status Ö
--	------------	-------------

Sachverhalt:

Die Vermeidung von Müll in der Gastronomie hat durch die Coronapandemie eine besondere Bedeutung erlangt. Durch die verstärkte Bestellung von Essen zur Abholung werden große Mengen an Einweggebinden verwendet, die den Müllberg erheblich erhöhen. Dies ist eine Vergeudung von wertvollen Ressourcen, die dem allgemeinen Ziel Müllvermeidung völlig entgegenläuft.

Maßnahmen zur Reduzierung wären zum Beispiel die Ausgabe in Mehrweggebinden, wie sie im Spiegel Nr. 8/2021 dargestellt sind.

In diesem Zusammenhang haben wir folgende Fragen:

1. Welche Möglichkeiten sieht die Stadt, bei der Gastronomie für Mehrwegsysteme zu werben, wie zum Beispiel das im Spiegel vorgestellte System VYTAL, bei dem Mehrweggebinde für das Essen to go ausgegeben werden?
2. Welche Partner müssten eingebunden werden, um das Ziel Zero Waste im Gastronomiebereich zu entwickeln oder zu unterstützen?
3. Welche Verfahren zur Vermeidung oder Verringerung von Müll sind im Gastronomiebereich bereits etabliert, und werden diese auch in städtischen Einrichtungen verwendet?

Gez. Detlef Kühn

Anlagen: keine